

Erklärung zu Konflikt Materialien (Dodd-Frank Act und EU Verordnung 2017/821)

In den Vereinigten Staaten wurden bereits im Jahr 2010 Rechtsvorschriften erlassen, die als Artikel 1502 des Dodd-Frank-Gesetzes bekannt sind.

Der Dodd-Frank-Act bezieht sich insbesondere auf Zinn, Tantal, Wolfram, Gold und deren Derivate, abgebaut in Konfliktgebieten, wie zum Beispiel der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Ländern. Des Weiteren zielt er unter anderem darauf ab, den Handel mit diesen Substanzen, welche aus diesen Konfliktgebieten stammen, einzuschränken bzw. zu unterbinden, um bewaffnete Gruppen in der Demokratischen Republik Kongo und angrenzenden Ländern nicht zu unterstützen. Im Dodd-Frank Act werden in den USA börsennotierte Unternehmen verpflichtet, für Mineralien, die aus der Demokratischen Republik Kongo und Nachbarländern beschafft werden, eine Sorgfaltsprüfung vorzunehmen.

In der EU ist am 01/01/2021 die Verordnung (EU) 2017/821 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 zur Festlegung von Pflichten zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette für Importeure von Zinn, Tantal, Wolfram, deren Erzen und Gold aus Konflikt- und Hochrisikogebieten in Kraft getreten. Diese gilt nicht nur für börsennotierte Unternehmen, sondern ebenfalls für vorgelagerte und nachgelagerte Unternehmen. Vorgelagerte Unternehmen (Bergbauunternehmen, Rohstoffhändler, Hütten, Raffinerien) müssen die verbindlichen Vorschriften zur Sorgfaltspflicht bei der Einfuhr erfüllen, da es sich hierbei um den risikoreichsten Teil der Lieferkette handelt.

Nachgelagerte Unternehmen werden in zwei Gruppen unterschieden:

- 1) Unternehmen, die Metallerzeugnisse einführen, müssen die verbindlichen Sorgfaltspflichtvorschriften ebenfalls einhalten.
- 2) Unternehmen, deren Tätigkeit nach der Metallerzeugung stattfindet, bestehen auf der Grundlage der Verordnung keine Verpflichtungen. Von ihnen wird aber erwartet, dass sie u.a. durch Berichterstattung bzw. bei entsprechende Unternehmensgröße durch die in der Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen (2017/C 215/01) vorgesehenen Instrumente transparent machen, wie sie der Sorgfaltspflicht nachkommen. Die Pflicht zur Offenlegung nichtfinanzieller Informationen gilt für bestimmte große Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern, was auf die TAUBE ELECTRONIC nicht zutrifft.

Unabhängig davon, sind wir uns der Wichtigkeit und Bedeutung dieser Regelung bewusst. Wir nehmen unsere soziale Verantwortung hinsichtlich der Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und der Menschenrechte ernst und verstehen, dass unser Verhalten im Geschäftsverkehr Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt hat.

Die TAUBE ELECTRONIC bezieht weder Konfliktmineralien selbst noch deren Derivate direkt von Metallhütten oder anderen Quellen in der Konfliktregion. Diese Metalle sind allerdings aufgrund ihrer Eigenschaften in der Elektronikindustrie in der Herstellung weit verbreitet und kommen auch in den von uns eingesetzten Komponenten und Bauteilen vor.

Als kleines mittelständisches Unternehmen arbeiten wir, im Rahmen unserer Möglichkeiten, zusammen mit unseren Lieferanten daran, die nötige Transparenz der Lieferketten herzustellen, die es uns erlaubt, unseren Kunden verlässliche Informationen zur Verfügung stellen zu können. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns keine Informationen vor, dass in unseren Lieferketten Konfliktmineralien eingesetzt werden, die direkt oder indirekt gewaltsame Konflikte und Menschenrechtsverletzungen finanzieren.

Die hier gemachten Aussagen stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, kann keine Gewährleistung und Haftung übernommen werden.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Maßnahmen, die über diese Anforderungen hinausgehen, für unsere Unternehmensgröße einen unverhältnismäßigen Aufwand darstellen würden, den wir aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht leisten können.

TAUBE ELECTRONIC GmbH
Design Vertrieb Fertigung
D 10965 Berlin, Nostitzstr. 30
Tel. 030/695 925-0, Fax 030/694 23 38
www.taube-electronic.de

21.05.2021

Datum

Geschäftsleitung